

Presseaussendung, 23. Februar 2026

Berufsbegleitend, akademisch, praxisnah: Das neue Psychotherapie-Studium an der Suttneruni



Mit dem Wintersemester 2026/27 startet die Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten ihr aktualisiertes berufsbegleitendes Bachelorstudium Psychotherapie. Voll auf das neue Psychotherapiegesetz abgestimmt, bildet es gemeinsam mit dem geplanten Master 2027 einen durchgehenden Ausbildungsweg.

Angehende Studierende können in sechs Semestern durch die Zusammenarbeit mit bis zu 14 anerkannten Fachgesellschaften aus allen vier psychotherapeutischen Richtungen – psychodynamisch, humanistisch, systemisch und verhaltenstherapeutisch – die Vielfalt der Psychotherapie kennenlernen und gezielt entscheiden, welche psychotherapeutische Richtung zu ihnen passt. Zudem vermittelt das Studium fundierte Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten und eröffnet den Weg in die empirische Forschung. Praktika, Selbsterfahrung und Supervision sind von Anfang an ein fester Bestandteil des Curriculums und verbinden Theorie, Praxis und wissenschaftliche Reflexion, während die Auseinandersetzung mit medizinischen, psychologischen, rechtlichen und ethischen Grundlagen die persönliche sowie professionelle Haltung fördert.

Das Curriculum folgt dem dreistufigen Modell des neuen Psychotherapiegesetzes: Bachelor (180 ECTS), Master (120 ECTS) und postgraduale Phase. Nach Abschluss des Masters können Studierende in der Regel direkt in den Status „Psychotherapeut*in in Fachausbildung unter Lehrsupervision“ eintreten und eigenständig unter Supervision therapeutisch arbeiten. Zusätzlich ermöglicht das Bachelorstudium durch wenige ergänzende Zusatzmodule an der Suttneruni, sich einen Propädeutikum-Abschluss offenzuhalten und damit Übergangsbestimmungen zu nutzen. Ein wichtiger Bestandteil des Studiengangs ist die starke wissenschaftliche Ausrichtung. Sie qualifiziert für ein PhD-Studium bzw. ein Doktorat sowie für Ausbildungs- und Führungspositionen und eine akademische Laufbahn.

Das neue Psychotherapiegesetz begründet eine vollakademisierte Ausbildung für Psychotherapeut*innen – und damit eine Versorgung auf höchstem Niveau, auch und gerade im weltweiten Vergleich im Bereich der Psychotherapie. „Diese Form der Professionalisierung ergibt sich nicht von selbst. Sie gelingt als Ergebnis einer Verbindung aus umfassender Persönlichkeitsentwicklung, praktischer Erfahrung, profunder Ausbildung in empirischer Forschung sowie einem ausgeprägten transdisziplinären Fachaustausch“, erklärt Aglaja Przyborski, Studienprogrammleiterin des Bereichs Psychotherapie. Genau diese Elemente vereinen die Studienangebote der Suttneruni.

Bereits seit 2019 bietet die Suttneruni eine akademisierte Psychotherapieausbildung in einem konsekutiven Bachelor- und Masterprogramm an und gehört in diesem Bereich damit zu den Pionierinnen unter den österreichischen Privatuniversitäten.

Start Bachelor: Wintersemester 2026/27 – Bewerbungen schon möglich

Geplanter Start Master: Herbst 2027, vorbehaltlich Akkreditierung

Rückfragen & Kontakt

Univ.-Prof.in Dr.in Aglaja Przyborski
Studienprogrammleitung für den Bereich Psychotherapie
Bertha von Suttner Privatuniversität S. Pölten
aglaja.przyborski@suttneruni.at



Aglaja Przyborski, Univ.-Prof., Mag., Dipl.-Psych., Dr. phil. habil.,
Universitätsprofessorin für Psychotherapie an der Bertha von Suttner
Privatuniversität, Studienprogrammleiterin Bereich Psychotherapie,
Psychotherapieausbilderin (APG•IPS), Personenzentrierte Psychotherapeutin,
Arbeitsschwerpunkte: Entwicklung qualitativ-rekonstruktiver Methoden,
Interaktionsforschung, Psychotherapieforschung, Personenzentrierter Encounter,
Medientheorie und -forschung.

Bild: Aglaja Przyborski © Christian Ariel Heredia



Bild: Campus St. Pölten © Peter Rauchecker

Pressekontakt:

Diana Lettner
PR & Unternehmenskommunikation
+43 676 847 228 816
presse@suttneruni.at
suttneruni.at

Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten GmbH
Campus-Platz 1, 3100 St. Pölten | FN 469981z, LG St. Pölten

Presstext und Fotos zum Download verfügbar unter suttneruni.at/presse
Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter suttneruni.at/pressedownload

Die BSU St. Pölten hält ausdrücklich fest, dass sie Inhaberin aller Nutzungsrechte der mitgesendeten Fotografien ist. Der Empfänger/die Empfängerin dieser Nachricht darf die mitgesendeten Fotografien nur im Zusammenhang mit der Presseaussendung unter Nennung der BSU St. Pölten und des Urhebers/der Urheberin nutzen. Jede weitere Nutzung der mitgesendeten Fotografien ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung (Mail reicht aus) durch die BSU St. Pölten erlaubt.



Bertha von Suttner
Privatuniversität St. Pölten

Erfahren Sie mehr News von uns auf [Instagram](#) und [LinkedIn](#).